

Einladung der Initiative „Qualität statt Quote“

Zur Lesung mit Jürgen Bertram aus seinem Buch:
„Mattscheibe – Das Ende der Fernsehkultur“

am Donnerstag, den 19. Januar, um 19 Uhr
in der Freien Akademie der Künste, Klosterwall 23, 20095
Hamburg
Moderation: Thomas Frickel, AG DOK
Eintritt: 4 Euro

Die Initiative „Qualität statt Quote“ und ihre Mitveranstalter
– AG DOK, Bundesverband Regie (BVR), die Betriebsgruppe
Verdi im NDR, Das GANZE Werk – präsentieren jetzt:

Jürgen Bertram und sein neues Buch:
„Mattscheibe – Das Ende der Fernsehkultur“

Schleichwerbung, Korruption, Boulevardisierung – es sind harsche Vorwürfe, die dem öffentlichrechtlichen Fernsehen zunehmend zu schaffen machen. Einzelfälle, interessengesteuerte Beschimpfungen – wiegeln die Anstalten ab. Systembedingte Verfehlungen – kontern die Kritiker.



Jürgen Bertram hat die Mechanismen, die das für die demokratische Kultur so wichtige Programm in Verruf gebracht haben, aus nächster Nähe beobachtet – als Redakteur, Autor und fast anderthalb Jahrzehnte als Asien-Korrespondent mit Sitz in Peking und Singapur. Diese Innenperspektive prägt sein neues Buch *Mattscheibe – Das Ende der Fernsehkultur*, in dem er das öffentlichrechtliche Fernsehen nüchtern seziert: „Wohl keine andere Institution in Deutschland hat

sich seit ihrer Gründung so radikal verändert.“

Jürgen Bertram, Jahrgang 1940, arbeitete, bevor er 1972 zum NDR-Fernsehen kam, als Redakteur für verschiedene Tageszeitungen, die Deutsche Presseagentur und das Nachrichtenmagazin *DER SPIEGEL*. Außerdem schrieb er den Medien-Roman „Der Story-Jäger“.

Informationen für NDR-Beschäftigte

AKTUELL

ver.di

im **NDR**

16. Januar 2006